



## GEMEINDE FAHRENZHAUSEN

# NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE ÖFFENTLICHE SITZUNG DES GEMEINDERATES

---

Sitzungsdatum: Montag, 10.02.2020  
Beginn: 19:30 Uhr  
Ende: 19:51 Uhr  
Ort: in der Gaststube "Alter Wirt" in Fahrenzhausen

---

### ANWESENHEITSLISTE

#### Mitglieder des Gemeinderates

Angermaier, Martin  
Hagn jun., Korbinian  
Hermann, Christian  
Hermann, Monika  
Karl, Andreas  
Kern, Andreas  
Kern, Robert  
Kislinger, Christian  
Kislinger, Heinrich  
Kistler, Markus  
Kopocz, Norbert  
Müller, Wolfgang  
Selmeier, Renate  
Stocker, Eva  
Widhopf, Josef

#### Schriftführerin

Steurer, Monika

#### **Abwesende und entschuldigte Personen:**

##### Erster Bürgermeister

Stadlbauer, Heinrich (krank)

##### Mitglieder des Gemeinderates

Angermaier, Sandra (krank)

# TAGESORDNUNG

## Öffentliche Sitzung

- 1 Zuschussantrag des SpVgg Kammerberg der für die neue Flutlichtanlage 2020/697/BA
- 2 Haushalt 2020: Aufstellung des Haushaltsplanes mit Anlagen sowie der Erlass der Haushaltssatzung 2020/127/KÄ
- 3 Haushalt 2020: Aufstellung und Genehmigung des Finanzplanes bis 2023 2020/128/KÄ
- 4 Versicherungsangelegenheiten: Änderung der pauschalen Elektronikversicherung 2020/157/HA
- 5 Geschäftsordnung; Bekanntmachung von Auftragsvergaben und sonstigen in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüssen, welche nicht mehr der Geheimhaltung unterliegen
- 6 Verschiedenes

Zweiter Bürgermeister Andreas Karl eröffnet um 19:30 Uhr die Sitzung des Gemeinderates, begrüßt alle Anwesenden und stellt fest, dass die Ladung ordnungsgemäß erfolgte, dass Zeit, Ort und Tagesordnung gemäß Art. 52 GO ortsüblich bekanntgegeben worden sind und die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates gemäß Art. 47 Abs. 2 und Abs. 3 GO vorliegt.

## ÖFFENTLICHE SITZUNG

### **1      Zuschussantrag des SpVgg Kammerberg der für die neue Flutlichtanlage**

#### **Sachverhalt**

Nach Vorsprache der Verantwortlichen der SpVgg Kammerberg bei Herrn Karl wurde um Bezuschussung der Erneuerung der Flutlichtanlage gebeten.

Die Kostenschätzung beläuft sich auf 24.083,22 €. Zu den Investitionen der Sportvereine wurde in der Vergangenheit jeweils ein Zuschuss in Höhe von 30 v.H. der Kosten gewährt. Bei Anwendung dieses Zuwendungssatzes ergäbe sich ein Zuschuss in Höhe von 7.224,97 €.

#### **Beschluss**

Der Gemeinderat beschließt, der SpVgg Kammerberg zur Errichtung der neuen Flutlichtanlage einen Zuschuss in Höhe von 30 v.H. der Investitionskosten zu gewähren.

**Einstimmig beschlossen    Ja 15    Nein 0    Anwesend 15    Persönlich beteiligt 0**

### **2      Haushalt 2020: Aufstellung des Haushaltsplanes mit Anlagen sowie der Erlass der Haushaltssatzung**

#### **Sachverhalt**

Nach der Vorberatung des Haushalts 2020 im Finanz-, Sozial- und Personalausschuss erfolgt nun die Vorlage im Gemeinderat.

#### **Beschluss**

Der Gemeinderat beschließt aufgrund des Art. 63 ff. der Gemeindeordnung die nachfolgende Haushaltssatzung 2020 und den Haushaltsplan mit den darin enthaltenen Ansätzen und Abschlussziffern sowie den Stellenplan:

#### § 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2020 wird hiermit festgesetzt. Er schließt im Verwaltungshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit je 11.369.550 € und im Vermögenshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit je 15.952.819 € ab.

#### §2

Der Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf 0 € festgesetzt.

#### §3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt wird auf 0 € festgesetzt.

#### §4

Die Steuersätze (Hebesätze) für nachstehende Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:	
Grundsteuer für Land- und Forstwirtschaft (A)	360 v. H.
Grundsteuer für sonstige Grundstücke (B)	360 v. H.
Gewerbsteuer	340 v. H.

#### §5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf 600.000 € festgesetzt.

#### §6

Die Haushaltssatzung tritt mit dem 01. Januar 2020 in Kraft.

**Einstimmig beschlossen Ja 15 Nein 0 Anwesend 15 Persönlich beteiligt 0**

### **3 Haushalt 2020: Aufstellung und Genehmigung des Finanzplanes bis 2023**

#### **Sachverhalt**

Im Rahmen des Erlasses der Haushaltssatzung 2020 ist ebenfalls die Finanzplanung bis 2023 durch den Gemeinderat zu behandeln.

#### **Beschluss**

Der Gemeinderat stellt den Finanzplan 2021 – 2023 entsprechend der Vorlage der Verwaltung auf und beschließt ihn.

Die Einnahmen und Ausgaben für die Jahre 2021 – 2023 betragen:

2021	Verwaltungshaushalt	10.528.000 €
	Vermögenshaushalt	7.096.000 €
2022	Verwaltungshaushalt	10.528.000 €
	Vermögenshaushalt	6.956.000 €
2023	Verwaltungshaushalt	10.528.000 €
	Vermögenshaushalt	6.841.000 €

**Einstimmig beschlossen Ja 15 Nein 0 Anwesend 15 Persönlich beteiligt 0**

### **4 Versicherungsangelegenheiten: Änderung der pauschalen Elektronikversicherung**

#### **Sachverhalt**

Der Versicherungsberater des Bayer. Versicherungsverbandes hat der Gemeinde Fahrenzhäuser mit Schreiben vom 20.12.2019 ein Umstellungsangebot für die Elektronikversicherung vorgelegt.

Im neuen Paket ändert sich u.a. folgendes:

- Mitversicherung der Geschwindigkeitsmessgeräte
- Softwareversicherung bis 15.000 € mitversichert
- Erhöhung Höchstentschädigung von bisher 600.000 € auf 800.000 €
- Entschädigung für außerhalb des Versicherungsortes befindliche Gegenstände von bisher 60.000 € europaweit auf 100.000 € weltweit
- Erhöhung Aufräumungs-, Entsorgungs- oder Dekontaminationskosten, Luftfrachtkosten und Erd- und Pflasterarbeiten von bisher bis zu 60.000 € auf unbegrenzt

- Regiekosten mitversichert
- Erhöhung der mitversicherten Erstrisiko-Kosten von bisher insgesamt „60.000 €, maximal aber 10 v.H. des Gerätewertes“ auf „jeweils 15.000 € unabhängig vom Gerätewert“.

Die jährliche Versicherungsprämie erhöht sich dadurch von bisher brutto 1.560,21 € auf 1.709,32 €.

### **Beschluss**

Der Gemeinderat beschließt, das Umstellungsangebot des Bayer. Versicherungsverbandes vom 20.12.2019 zur Erhöhung der Versicherungsleistungen der bestehenden Elektronikversicherung zum nächstmöglichen Zeitpunkt anzunehmen.

**Einstimmig beschlossen Ja 15 Nein 0 Anwesend 15 Persönlich beteiligt 0**

### **5 Geschäftsordnung; Bekanntmachung von Auftragsvergaben und sonstigen in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüssen, welche nicht mehr der Geheimhaltung unterliegen**

Der Bürgermeister gibt nachfolgende in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse und Auftragsvergaben bekannt, welche nicht mehr der Geheimhaltung unterliegen:

#### Sitzung Gemeinderat vom 16.12.2019

1) Feuerwehr Weng: Auftragsvergabe Feuerwehrtore

#### Sitzung Gemeinderat vom 13.01.2020

Keine Bekanntgaben

**Zur Kenntnis genommen**

### **6 Verschiedenes**

#### **a) Finanzangelegenheiten: Zuschussantrag des Faschingsvereins Kammerberg-Fahrenzhausen e.V. zu den Kosten der Sicherungsmaßnahmen am Faschingszug**

Die Präsidenten des Faschingsvereins Kammerberg-Fahrenzhausen e.V. haben mit Schreiben vom 07.02.2020 einen Zuschussantrag zu den Kosten der Sicherungsmaßnahmen (Rettungs- und Sicherheitsdienst) am Faschingszug beantragt, da diese und damit das Defizit beim Faschingsumzug immer höher werden. Die Mehrkosten für die in diesem Jahr zusätzlichen Sicherungsmaßnahmen betragen ca. 500 €.

Die Mitglieder des Gemeinderates stehen einer Bezuschussung positiv gegenüber. Die Verwaltung wird beauftragt, die Haushaltsmittel zu prüfen. Wenn die haushaltsrechtlichen Voraussetzungen vorliegen, kann der Bürgermeister über den Zuschussantrag entscheiden. Ein Beschluss wird nicht gefasst.

#### **b) Wahlwerbung-Plakatierungsverordnung: Plakatierung anlässlich der Kommunalwahlen**

Auf Nachfrage teilt die Verwaltung mit, dass § 1 Abs. 4 der Verordnung seitens der Verwaltung so ausgelegt wird, dass die Reduzierung auf einen Anschlag pro Anschlagtafel nur für eine Wahl gilt. Wenn gleichzeitig mehrere Wahlen, wie bei der Kommunalwahl, stattfinden, kann von 1 Partei sowohl für den Bürgermeister bzw. Landrat als auch für den Gemeinderat bzw. Kreistag je 1 Anschlag angebracht werden.

### **c) Digitalisierung der Verwaltung: Zuschussbeantragung**

Herr Kislinger Christian fragt nach, ob die Gemeinde Fahrenzhausen ebenfalls wie die Nachbargemeinde Kranzberg den Zuschuss bei der Staatsregierung zur Digitalisierung des Rathauses beantragt habe.

Frau Steurer antwortet, dass sie nichts davon wisse. Ihrer Meinung nach müsste erst die „neue“ Homepage freigeschaltet werden, bevor weitere Dienste angeboten werden.

Mit Dank für die gute Mitarbeit schließt Zweiter Bürgermeister Andreas Karl um 19:51 Uhr die öffentliche Sitzung des Gemeinderates.

Andreas Karl  
Zweiter Bürgermeister

Monika Steurer  
Schriftführung